

ABSENDER:IN:

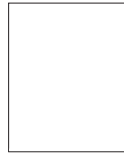
Sehr geehrter Herr Senator, ich fordere Sie auf

- die Ausländerbehörde anzuweisen, Roma-Familien nicht mehr zur **"freiwilligen Ausreise"** zu drängen
- das **"Rückführungsabkommen"** zwischen der Bundesregierung und dem Kosovo zu boykottieren
- die **Verlängerung der Bleiberechtsregelung** (§ 104a u. a.) ohne weitere Bedingungen umzusetzen
- Roma **humanitären Aufenthalt** zu gewähren
- **gesundheitliche Abschiebehindernisse** anzuerkennen
- Kriegsflüchtlingen aus Ex-Jugoslawien statt **Duldungen ein sicheres Bleiberecht** zu gewähren
- bereits abgeschobenen Familien und Einzelpersonen ohne bürokratische Hürden zu gestatten, **nach Deutschland zurück zu kehren**

Geflüchtete Roma-Familien aus dem Kosovo nach vielen Jahren in ein Land abzuschieben, in denen ihnen Elend und Gewalt droht ist unmenschlich! Es widerspricht der Europäischen Menschenrechtskonvention! **Stoppen Sie diese Praxis!**

An den Senator für Inneres
des Landes Bremen
Herrn Ulrich Mäurer
Contrescarpe 22/24

28203 Bremen



alle roma bleiben hier!

hunderte roma flüchteten während der balkan-kriege nach bremen. sie leben seit vielen jahren hier! trotzdem sollen sie in elend und verfolgung abgeschoben werden. **schaut nicht weg!**

**bremens rot-grüner senat
muss die abschiebungen stoppen!**

▲ ROMA-FAMILIEN AUS HB-BLUMENTAHL. SIE FLOHEN IN DEN 90ER-JAHREN AUS DEM KOSOVO, VIELE DER KINDER WURDEN HIER GEBOREN.

⇒ **Für Roma gibt es im Kosovo keine Jobs**, keine Wohnungen und keinen Schutz vor gewalttätigen Übergriffen. Im Juli stellte eine UNICEF-Studie fest, dass die 5.000 Roma-Kinder, die aus Deutschland ins Kosovo abgeschoben werden sollen, kaum Aussicht auf Schulbildung, medizinische Versorgung und gesellschaftliche Integration haben. Stattdessen droht den abgeschobenen Familien laut UNICEF "Perspektivlosigkeit, extreme Armut, Heimat- und Identitätslosigkeit".

⇒ **Während der NS-Zeit** wurden bis zu 500.000 Sinti und Roma von den Nazis ermordet. Heute aber weigert Deutsch-

land sich, sie zu schützen. Statt dessen werden sie in den Kosovo abgeschoben – einen Staat, der im Zuge „ethnischer Säuberungen“ geschaffen wurde.

⇒ **Die Bremer Ausländerbehörde** übt Druck auf Roma-Flüchtlinge aus, damit sie „freiwillig“ ausreisen. Die nächste Stufe ist die Abschiebung: in Länder, wo die hier aufgewachsenen jungen Menschen nicht einmal die Sprache ihrer angeblichen „Heimat“ sprechen. Ihr Zuhause ist hier!

⇒ **Diese unmenschliche Behandlung** muss endlich aufhören. Es sind schon viel zu

viele Menschen aufgrund der Aufforderung zur „freiwilligen Ausreise“ und der dann drohenden Abschiebung in Angst und Schrecken versetzt worden. Bremen hat die Familien jahrelang hier „geduldet“, Kinder wurden hier geboren, die Familien haben in Bremen Wurzeln geschlagen.

⇒ **Anfang Juli verfügte die Bremer Innenbehörde** einen neuen Erlass zur Rückführung in die Republik Kosovo. Darin ist unter anderem geregelt, wie Familien zwecks Rückführung getrennt werden können oder wie sich Personen trotz einer Erkrankung abschieben lassen.



Hunderte Roma flohen in den neunziger Jahren vor den Kriegen in Ex-Jugoslawien nach Bremen. Viele bekamen hier Kinder. Doch bis heute drohen Roma vor allem im Kosovo Pogrome und Übergriffe. Sie leben dort im absoluten Elend, 2009 unterzeichnete die Regierung ein "Rücknahmeabkommen" mit Deutschland. Jetzt beginnt eine der größten Abschiebewellen seit vielen Jahren.



▷ **bündnis roma solidarität bremen**
www.alle-bleiben.info



▷ **karawane für die rechte der flüchtlinge und migrantInnen**
www.thecaravan.org



▷ **flüchtlingsrat bremen**
www.nds-fluerat.org/bremen



▷ **bremer friedensforum**
www.bremerfriedensforum.de